

Simon Petrus verleugnet Jesus



Sie führen Jesus zu dem Hohepriester, zu den Priestern und Schriftgelehrten.

Und sie stellen Jesus viele Fragen.



Sie fragen auch:
„Bist du der
Sohn von Gott?“

Und Jesus sagt:
„Ja, ich bin es!“



Da reißt der Hohepriester sein
Kleid ein und sagt zornig:
„Du beleidigst Gott!
Du lästerst Gott!“

Alle Priester sind sich einig:
„Jesus muss sterben!“

Sie schlagen Jesus
und spucken ihn an.



Draußen im Hof
steht Petrus
am Feuer. Er wartet.
Was wird wohl mit Jesus
geschehen?
Da kommt eine Dienerin des
Hohepriesters und sagt:
„Du bist doch auch immer bei
Jesus gewesen!“
Petrus antwortet:
„Nein, ich kenne Jesus nicht.“



Da sagen die anderen am Feuer:
„Doch, du gehörst auch
zu den Freunden von Jesus.“
Aber Petrus sagt wieder:
„Nein, das stimmt nicht.“



Da sagt noch jemand: „Du warst
doch auch immer bei Jesus.“

Und Petrus sagt zum dritten Mal:
„Nein, ich sage euch,
ich habe Jesus nie gekannt.“

Da kräht ein Hahn.



Und Petrus denkt
an die Worte von Jesus.



Petrus rennt
in die dunkle Nacht
und
weint sehr.